

## 438854-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Projektsteuerungsleistungen Erweiterung Gymnasium Winterberg

OJ S 141/2024 22/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Winterberg

E-Mail: [Sekretariat@kommunalagentur.nrw](mailto:Sekretariat@kommunalagentur.nrw)

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Projektsteuerungsleistungen Erweiterung Gymnasium Winterberg

Beschreibung: Die Stadt Winterberg plant im Rahmen des Schulentwicklungsplans 2022/2023 bis 2027 den Umbau und die Erweiterung des städtischen Geschwister-Scholl-Gymnasiums Winterberg, um den zu erwartenden Schülerzahlen im Zuge der zukünftigen Umstellung auf G9 sowie der Umsetzung eines modernen räumlich-pädagogischen Konzeptes gerecht zu werden. Die Verwaltung der Stadt Winterberg verfügt nicht mehr über die notwendigen personellen Ressourcen, um das Bauprojekt in seinem vollen Umfang zu betreuen und zu leiten. Zu diesem Zweck soll schnellstmöglich ein geeigneter Auftragnehmer mit den zugehörigen Leistungen der Projektsteuerung und -leitung beauftragt werden, um die Stadt Winterberg bei der Umsetzung des Bauprojektes und den damit einhergehenden Herausforderungen federführend zu unterstützen.

Kennung des Verfahrens: d5ad15ff-6bde-4461-ba09-a8d05713507b

Interne Kennung: 054 24 100

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Winterberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

### 2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Konkurs: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Korruption: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Betrugsbekämpfung: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Zahlungsunfähigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Entrichtung von Steuern: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: vgl. §§ 123, 124 GWB, Angaben sind per Eigenerklärung zu machen

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Projektsteuerungsleistungen Erweiterung Gymnasium Winterberg

Beschreibung: Die Leistungen der Projektsteuerung beinhaltet alle Grundleistungen der Projektstufen 1 bis 5 und ihren fünf Handlungsbereichen nach AHO Heft Nr. 9 „Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft“ für die Steuerung des Bauprojektes „Sanierung und Erweiterung des Gymnasiums Winterberg“ zum beauftragten Leistungsumfang nach Kapitel 1.4 der Leistungsbeschreibung. Die Leistungen der

Projektleitung beinhalten alle Leistungen nach AHO Heft Nr. 9 „Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft“ für das Projekt „Sanierung und Erweiterung des Gymnasiums Winterberg“ zum beauftragten Leistungsumfang nach Kapitel 1.4 der Leistungsbeschreibung. Die Leistung „Virtueller Projektraum“ beinhaltet die Zurverfügungstellung, Organisation und Pflege eines virtuellen Projektraumes als CDE-Plattform (Common Data Environment) für das Projekt „Sanierung und Erweiterung des Gymnasiums Winterberg“ zum beauftragten Leistungsumfang nach Kapitel 1.4 der Leistungsbeschreibung.

Interne Kennung: 054 24 100

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Winterberg

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ausgefülltes Referenzformular über die Erbringung von Projektsteuerungsleistungen nach AHO Heft Nr. 9 für einen öffentlichen Auftraggeber für mindestens 3 Aufträge im Bereich der Errichtung, der Sanierung oder des Umbaus eines Hochbauwerkes in den letzten 10 Jahren. Der vorgenannte Zeitraum beginnt mit dem Abgabeschluss für die Angebote für dieses Verfahren und kann sowohl abgeschlossene als auch laufende Projekte umfassen. Hiervon muss jeweils mindestens eine Referenz o Projektsteuerungsleistungen für die Errichtung, Sanierung oder den Umbau einer Schule oder eines vergleichbaren Gebäudes , o Baukosten in Höhe von mindestens 5.000.000 EUR netto, umfassen. Die oben genannten Anforderungen können auch innerhalb einer Referenz nachgewiesen werden. In diesem Fall sind trotzdem mindestens 3 Referenzen nach den vorgenannten Mindestanforderungen einzureichen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Personalqualifikation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die erforderliche

Personalqualifikation der Beschäftigten des/der Bewerber\*in. Der/die Bewerber\*in muss

mindestens über 5 Mitarbeitende (VZ-Äquivalente) verfügen. Diese müssen mindestens 3 Architekt\*innen und/oder Inge-nieur\*innen (bzw. vergleichbare Qualifikation) umfassen. Mindestens 2 Mitarbeitende müssen nach DVP (oder vergleichbar; die Vergleichbarkeit ist vom Bieter hinreichend darzulegen und zu begründen) im Bereich Projektsteuerung zertifiziert sein.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Mindestlohngesetz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Mindestlohngesetz

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Sanktionen Russische Föderation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Sanktionen Russische Föderation

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Eigenerklärung Scientology

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Scientology

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung des Preises erfolgt mittels zwei gesonderter Preiskriterien. Zum einen wird der vom Bieter in seinem Angebot eingetragene Tagesverrechnungssatz – d.h. die Summe aller Tagesverrechnungssätze der Positionen 2.3 und 2.4 der Leistungsbeschreibung – bewertet (Gewichtung: 0,85). Zum anderen wird der Preis pro Quartal für 30 CDE-Plattform-Lizenzen (vgl. Punkt 2.5 der Leistungsbeschreibung) bewertet (Gewichtung: 0,15). Der in dem jeweiligen Unterkriterium günstigste Preis erhält jeweils 100 Punkte. Ein Preis, welcher nach dieser Berechnung doppelt so teuer wäre wie der günstigste Preis, erhält 0 Punkte.

Dazwischen werden die Punkte nach der nachfolgenden Formel interpoliert:  $P = 100 - ((\text{jeweils angebotener Preis} - \text{niedrigster Preis}) \times 100 / \text{niedrigster Preis})$ . Dabei ist „P“ die Punktzahl für das jeweilige Unterkriterium. Die Punktzahlen für den Tagesverrechnungssatz sowie für die Plattformlizenzen werden dann mit ihrem jeweiligen Gewichtungsfaktor multipliziert und anschließend addiert.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualifikation des Projektteams

Beschreibung: Im Rahmen dieses Kriteriums wird bewertet, welche konkreten Erfahrungen die Mitglieder des Projektteams (nicht jedoch die allgemeinen Referenzen des Bewerbers, da diese schon im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs geprüft wurden) mit dem vorliegenden Leistungsgegenstand vergleichbaren Projekten haben. Mindestens ist ein Projektteam von drei Personen anzubieten. Hiervon müssen mindestens zwei Mitglieder nach DVP (oder vergleichbar) im Bereich Projektsteuerung zertifiziert sein. Hierfür ist das in dem Unterlagensatz „Einzureichende Unterlagen“ enthaltene Formblatt „Angaben zur Qualifikation des Projektteams“ zu verwenden. In diesem sind ggf. auch Angaben hinsichtlich der in der Leistungsbeschreibung geforderten Mindestkompetenzen zu machen. Sind sämtliche der unter Punkt 2.6.2 der Vergabebedingungen aufgeführten Erfahrungen/Kompetenz bei den Mitgliedern des Projektteams kumulativ vorhanden, erhält das Angebot des Bieters in diesem Kriterium 100 Punkte. Ansonsten werden die Punkte anhand der unter 2.6.2 stehenden Tabelle verteilt, wobei es stets erforderlich ist, dass das jeweilige Unterkriterium erfüllt ist, um nachfolgend die diesem Unterkriterium zugewiesenen Punkte zu erhalten. Werden Mitglieder des Projektteams während der Angebotsphase oder nach Zuschlagserteilung ausgetauscht, so ist dies nur zulässig, wenn sich durch diesen Personalwechsel die Punktzahl des Projektteams erhöht oder diese gleichbleibt.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Schriftliches Konzept

Beschreibung: Das Konzept ist zusammen mit dem Angebot einzureichen und darf maximal 10 Seiten (Arial 11, 1,5-facher Zeilenabstand) umfassen. Folgendes Thema soll behandelt werden: Darstellung der Herangehensweise an das Projekt unter Erläuterung fachlich-inhaltlicher sowie organisatorischer Lösungsansätze. Vom/von der Bieter\*in werden fachlich-inhaltliche sowie organisatorische Aussagen insb. zu den unter Punkt 2.6.3.1 der Vergabebedingungen aufgeführten Fragestellungen erwartet. Die Bewertung des Kriteriums erfolgt anhand der unter 2.6.3.2 aufgeführten Kriterien sowie anhand des den Vergabebedingungen beigefügten Bewertungsbogens.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Fragengespräch

Beschreibung: Im Rahmen dieses Kriteriums werden die Bieter aufgefordert, zu sechs fachlichen und/oder organisatorischen Fragen mit Bezug auf das vorliegend ausgeschriebene Projekt eine inhaltlich und formell überzeugende Antwort bzw. Lösung zu entwickeln und diese im Rahmen eines Fragengesprächs zu präsentieren. An dem Gespräch müssen die Projektleitung sowie die stellvertretende Projektleitung teilnehmen. Den Teilnehmern des

Fragengesprächs werden drei der Fragen spätestens zwei Wochen vor Durchführung des Gesprächs mitgeteilt. Die Beantwortung dieser Fragestellungen kann auch unterstützt mittels einer PowerPoint-Präsentation (oder vergleichbar) erfolgen. Von den Bietern werden im Rahmen der Präsentation jedoch keine Planungsergebnisse oder Visualisierungen (z.B. CADs, 3D Renderings, Skizzen) für das vorliegende Projekt verlangt. Entscheidet sich ein Bieter, diese trotzdem vorzulegen, erhält er hierfür keine Vergütung. Die drei übrigen Fragen werden den Bietern erst im Gesprächstermin mitgeteilt, um die spontane Problemlösungskompetenz der Projektverantwortlichen zu prüfen. Das Fragengespräch wird ca. 45 Minuten dauern. Die Bewertung der Antworten erfolgt durch eine Jury der Auftraggeberin insbesondere nach den untenstehenden Kriterien. Ein Muster des Bewertungsbogens liegt den Vergabeunterlagen bei. Für jedes Kriterium werden die erreichten Punkte addiert und dann durch die Anzahl der abgegebenen Bewertungsbögen dividiert. Die sich daraus ergebenden Quotienten werden wiederum miteinander addiert und bilden die Punktzahl des jeweiligen Angebotes im Kriterium „Fragengespräch“. Die Jury für die Fragengespräche setzt sich aus Vertretern der Verwaltung zusammen. Die Bewertung des Kriteriums erfolgt anhand der unter 2.6.4.1 und 2.6.4.2 der Vergabebedingungen aufgeführten Kriterien sowie anhand des den Vergabebedingungen beigegefügteten Bewertungsbogens.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 30

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E15495386>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E15495386>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/08/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung von leistungsbezogenen Unterlagen, die die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, ist ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Preisangaben, wenn es sich um unwesentliche Einzelpositionen handelt, deren Einzelpreise den Gesamtpreis nicht verändern oder die Wertungsreihenfolge und den Wettbewerb nicht beeinträchtigen. Das Angebot muss vollständig sein; Angebote, die auch nach Nachforderung unvollständig sind, sind gemäß § 57 Abs. 1 VgV von der Wertung auszuschließen.

##### **Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 19/08/2024 11:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein  
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich  
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) 1Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. 2Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) 1Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. 2Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. 3§ 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Kommunal Agentur NRW GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Kommunal Agentur NRW GmbH

Beschaffungsdienstleister: Kommunal Agentur NRW GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## **8. Organisationen**

---

### **8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Winterberg

Registrierungsnummer: 059580048048-31001-93

Stadt: Winterberg

Postleitzahl: 59955

Land, Gliederung (NUTS): Hochsauerlandkreis (DEA57)

Land: Deutschland

E-Mail: [Sekretariat@kommunalagentur.nrw](mailto:Sekretariat@kommunalagentur.nrw)

Telefon: +49 211430770

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Kommunal Agentur NRW GmbH

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00007244

Postanschrift: Cecilienallee 59

Stadt: Düsseldorf

Postleitzahl: 40474

Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Land: Deutschland

E-Mail: [Sekretariat@kommunalagentur.nrw](mailto:Sekretariat@kommunalagentur.nrw)

Telefon: +49 211430770

Internetadresse: <http://www.kommunalagentur.nrw>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telefon: 02514111604

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2c643f52-578f-4634-9d8d-69ddc9e6a531 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 16  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/07/2024 09:21:04 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 438854-2024  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 141/2024  
Datum der Veröffentlichung: 22/07/2024